

Kirchliche Anzeigen.

Gerichte:

Zu U. S. Frauen: Den 22. November der Kaufmann...
Wittgenstein: Den 22. November der Schloffer...
Wittgenstein: Den 22. November der Schloffer...
Wittgenstein: Den 22. November der Schloffer...

Geborene und Gestorbene:

Zu U. S. Frauen: Den 26. November 1881 dem Hand-...
Geborene: Den 26. November 1881 dem Fabrikarbeiter...
Geborene: Den 26. November 1881 dem Fabrikarbeiter...

Wittgenstein: Den 11. Januar 1881 dem...
Geborene: Den 11. Januar 1881 dem...
Geborene: Den 11. Januar 1881 dem...

Wittgenstein: Den 25. Januar 1882 dem...
Geborene: Den 25. Januar 1882 dem...
Geborene: Den 25. Januar 1882 dem...

Wittgenstein: Den 13. September dem...
Geborene: Den 13. September dem...
Geborene: Den 13. September dem...

Wittgenstein: Den 18. September dem...
Geborene: Den 18. September dem...
Geborene: Den 18. September dem...

Wittgenstein: Den 13. September dem...
Geborene: Den 13. September dem...
Geborene: Den 13. September dem...

Wittgenstein: Den 13. September dem...
Geborene: Den 13. September dem...
Geborene: Den 13. September dem...

Bemerktes:

(Kaiser Wilhelm gefangen) Von einem...
alten Soldaten, der beinahe im gleichen Alter...
alten Soldaten, der beinahe im gleichen Alter...

Lozen und fassen, unsere Pferde zur Seite, in einer...
Zufahrt, nicht müde über die uns angethane Schmach...
Zufahrt, nicht müde über die uns angethane Schmach...

[Das unglückliche Ende des Grafen Felix...
Wimpffen] steht in seiner Familie nicht vereinzelt...
steht in seiner Familie nicht vereinzelt da, denn...

Pamberg, 6. Januar. Heute fand im Stadttheater...
bei brechend vollem Hause der erste theatralische...
bei brechend vollem Hause der erste theatralische...

[Ueber den weiteren Verlauf der...
Hugener Entschädigungs-Angelegenheit] wird...
[Ueber den weiteren Verlauf der Hugener Entschädigungs-...

[Pöschumot.] Das die vielgeplagten Postbeam-...
ten selbst im Drange der Weihnachtseisenbahn noch Zeit...
ten selbst im Drange der Weihnachtseisenbahn noch Zeit...

Zum dritten Male in Ratibor!...
Wo liegt Sachse?...
Wo liegt Sachse?...

[Scherzfrage.] In einem Nonnenkloster ist...
Herrenbesuch streng verboten. Dennoch wird eine...
Herrenbesuch streng verboten. Dennoch wird eine...

[Lüften der Betten des Morgens.] Gewöhnlich...
wird diesem wichtigen Erfordernis für die Gesundheit...
wird diesem wichtigen Erfordernis für die Gesundheit...

Repertoire der Leipziger Theater. Neues Theater:...
Altes Theater: „Der tolle Bengel.“

Wittgenstein: Den 13. September dem...
Geborene: Den 13. September dem...
Geborene: Den 13. September dem...

Wittgenstein: Den 13. September dem...
Geborene: Den 13. September dem...
Geborene: Den 13. September dem...

Wittgenstein: Den 13. September dem...
Geborene: Den 13. September dem...
Geborene: Den 13. September dem...

Wittgenstein: Den 13. September dem...
Geborene: Den 13. September dem...
Geborene: Den 13. September dem...

Wittgenstein: Den 13. September dem...
Geborene: Den 13. September dem...
Geborene: Den 13. September dem...

Wittgenstein: Den 13. September dem...
Geborene: Den 13. September dem...
Geborene: Den 13. September dem...

Wittgenstein: Den 13. September dem...
Geborene: Den 13. September dem...
Geborene: Den 13. September dem...

getreten, die Traktate bei Rulm, Marienwerder und Jordan sind unterbrochen, die Besophner der Weichseländerung sind telegraphisch gerufen. Auf der Brabe und Weichsel treibt Grundeis. Der Wasserstand der Brabe war Vormittags 10 Uhr 2,10. Auch die Nege ist über ihre Ufer getreten.

Neueste Mittheilungen.

Berlin, 7. Januar.
 — Gestern ist der Abschluss des deutsch-serbischen Handelsvertrages erfolgt.
 — Die römische „Stafia“ meldet, Herr von Schöller habe bei seiner letzten Audienz dem Papst ein Kaiserliches Handschreiben überbracht.
 — Die zweite Beratung des Kranke nassengegesetzes dürfte noch zwei bis drei Wochen in Anspruch nehmen, da wichtige prinzipielle Fragen für dieselbe zurückgestellt sind.
 — Der stärkere, der gemäßigten liberalen Partei angehörige italienische Unterrichtsminister Bonghi, bekanntlich der Verfasser des päpstlichen Garantiegesetzes, veröffentlichte jedoch, wie unser römischer Korrespondent telegraphisch, eine Proklamation, worin er die unbefristete Gerichtsbarkeit des Papstes über den Vatikan vom staatsrechtlichen Gesichtspunkte aus verteidigt und die Errichtung der nati-

lantischen Gerichte für durchaus berechtigt erklärt. Die Kompetenzklärung der italienischen Gerichte in der Affaire Martinucci nennt er eine Lieberfreitheit der Amtsbegehriisse.
Telegraphische Nachrichten.
Wien, 7. Januar. Die geplante Reorganisirung der österreichischen Feldartillerie, welche die Vermehrung derselben um ein Artillerie-Regiment einschließt, soll binnen kürzester Frist durchgeführt werden. In Südbalmanien und an der montenegrinisch-herzegowinischen Grenze treten wieder aufständische Banden auf, welche die Truppen beunruhigen und nach kurzen Plänkelen regelmäßig über die montenegrinische Grenze verschwinden.
Paris, 7. Januar, 9 Uhr 17 Min. Morgens. Die radikalen Blätter konstatiren, daß von den 150 französischen Arbeitervereinen nur vier, und auch diese sehr spärlich bei dem Leihenbegangniß vertreten waren. „Das Volk habe sich somit nicht betheiligt, nur die Bourgeoisie.“ Dagegen seien andere Blätter den Trauerzug als republikanische und französische Manifestation von höchster Bedeutung.
Madrid, 7. Januar. In einem getrigen Minister-rath schlug der Finanzminister Canacho vor, den Staatsschatz zu verpfänden, alle Staatsanwaldungen, welche einen Werth von 40 Mill. Pezetos repräsentiren, zu verkaufen. Der Minister der öffentlichen Arbeiten widersetzte sich energisch diesem Plane. Beide sündigten darauf ihre Demission an. — Sagasta hofft, eine Versöhnung zwischen beiden

Ministern herbeizuführen; andernfalls dürfte der Finanzminister im Kabinett verbleiben, der Arbeitsminister aber sein Portefeuille abgeben.
Paris, 7. Januar, Abends. Das Ministerium hielt heute Abend eine Sitzung ab und beschloß nach längerer Debatte, über die eingetretene Krisis seine Entlassung einzutreten. Das Demissionsgesetz wurde dem König vom Königspräsidenten Sagasta alsbald überbracht. Man glaubt, daß der König auf Neue Sagasta mit der Bildung des Kabinetts beauftragen werde.
Paris, 7. Januar, Abends. Die republikanischen Abendblätter sprechen die Hoffnung aus, daß dem Gambetta'schen Leihenbegangniß und den Ereignissen dieser Woche für alle Republikaner und besonders für das Parlament Entschlüsse der Entschlüsse hervorgehen würden und daß die Wünsche der Einigkeit, welche in den Trauerreden zum Ausdruck gekommen seien, länger dauern würden, als die Blumen auf dem Grabe Gambetta's.
Alexandrien, 7. Januar. In dem am Freitag zwischen europäischen und albanesischen Polizeibeamten stattgehabten Streite wurden ein Albanese getödtet und sechs schwer verwundet, von den Europäern zwei leicht verwundet. Die englischen Behörden erließen eine Warnung mit der Androhung, daß jede neue Unordnung mit Gewalt unterdrückt werden würde.
 Beantwortlicher Redakteur Albert Jänich in Halle.

Helmische Malzbibbons
 gegen Husten und Heiserkeit von bekannter Güte stets frisch bei
W. Schubert, gr. Steinstr. 1.

Extrafrischen Seedorich, Schellfisch
 empfiehlt
W. Assmann.

Ein Mädchen für den Nachmittag gesucht
 Köchleinstraße 24a.
 Ein ordentl. anst. Mädchen sucht 1. Febr. Stelle für Küche und Haus. Zu erfragen
 Fiehlstraße 33, 1. Et.

Ein ordentliches Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht oder 15. Januar gesucht
 alter Markt 11, part.
 Ein anständiges junges Mädchen wird zur Aufwartung für den ganzen Tag gesucht durch
Pauline Fleckinger.

Köchin, Stubens., Haus- und Kinder mädchen weist nach
Pauline Fleckinger, Leipzigerstraße 6.
 1 ordentl. fleiß. Mädchen von außerhalb wird sofort gesucht
 gr. Berlin 16h.
 Aufwartung f. d. Vermittlungsbüro gesucht
 Lindenstraße 26, p.

Ein tüchtiges Mädchen vom Lande, im Kochen bewandert, sucht sofort Stellung.
 Gestl. Offerten bitte man unter **Nr. 85** in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Laden mit Ladenstube
 und mit oder ohne Wohnung sofort zu beziehen
 große Klausstraße 8.
 Näheres 3te Etage daselbst.

Herrschaftliche Wohnungen
 sind Blumenstrasse 13a zu vermieten und 1. April c. zu beziehen. Näheres beim **Hausmann** daselbst.

Verzehrungshalber ist die bequem eingerichtete 2te Etage, best. aus 3 St., 3 R., K. u., zum 1. April zu vermieten
Schmerstraße 24.

Augustastraße 6b
 sind zu vermieten die 2te Etage, bestehend aus 3 Stuben, 3 Kammern, Küche und Zubehör, zum 1. Juli beziehbar, die 3te Etage, 3 Stuben, Kammer und Küche u., sofort oder 1. April zu beziehen.
 Näheres bei **H. Helfer,** Magdeburgerstraße 47.

Herrsch. Wohnungen mit Garten sofort oder später zu vermieten
Kaurenstraße 4.

Herrsch. Part.-Wohnung
 zum 1. April zu vermieten. Näheres im Comptoir **Marienstraße 10.**

Domplatz 5, 1 Treppe, ist ein Logis, bestehend aus 2 auch 3 Stuben, Kammer und Zubehör, Ofen zu vermieten.
 Die zweite Etage, bestehend aus 4 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör, ist zu vermieten und zum 1. April zu beziehen
Kammischstraße 5.

2 herrsch. Wohnungen, gesund gelegen, mit allem Zubehör und Gartenpromenade, die eine sofort, die andere zum 1. April, zu beziehen
Schmiedstraße 2 in Giebichenstein.

Wohnung, 5 feinh. St., 3 R., K., Zubeh. u. Garten, 1. April u. d. **Vulcanstraße 8.**
 Zu vermieten 2 Stuben, 3 Kammern und Zubehör, 2te Etage, an einzelne Leute
Vangengasse 25.

1 Wohnung, 3 St., 3 R., K., K. und Zubehör, zu vermieten
Steinweg 47.
 Eine freundliche Wohnung, Nähe d. Bahnh., Preis 85 $\frac{1}{2}$, ist zum 1. April zu beziehen. Näheres bei **H. Franz, gr. Märkerstr. 24.**

Eine Wohnung, best. aus 3 St., 4 R., K., nebst allem Zubehör, 1. April zu beziehen
 alter Markt 25.
 2 St., 3 R., Küche und Zubehör 1. April an ruhige Leute zu vermieten **Leipzigerstr. 21.**
 In meinem Hause Leipzigerstraße 71 zum 1. April oder 1. Juli
ein Laden zu vermieten.
C. H. Ritter.

In der Nähe des Waisen-, Promenade gel., sind 1. April 3 Wohn. zu 120, 115 u. 100 $\frac{1}{2}$ zu beziehen. Näb. **Brunnstraße 14.**
Neue Promenade, Moritzgömling 7 ist die herrschaftliche 1. Etage, 6 feinh. Zimmer u. a. z., 1. April zu beziehen.
 2 St., 1 R., K. u. Zub., Nähe Bahn u. Waisenhaus, zu vermieten **Blücherstraße 9.**

Eine freundliche Hof-Wohnung, bestehend aus 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, an stille Leute zum 1. April zu vermieten
 gr. Ulrichstraße 37.
 1 Stube, Kammer und sonstiger Geßel in dem Grundstück Hospitalplatz 9 für jährlich 120 $\frac{1}{2}$ zum 1. April zu vermieten durch **Bernh. Schmidt, gr. Ulrichstr. 37.**

Eine Wohnung, 3 St., 2 R., K. und Zubehör, zu vermieten
Henriettenstraße 23.
 1 Logis zu 56 u. 32 $\frac{1}{2}$ verm. Unterberg 5.
Part.-Logis, 2 St., 2 R., K., Entr., Gart. u. Zub., 1. April zu verm. Unterplan 9, 1.
 Kl. Wohnung für einz. L. **Rathshwerder 5.**
Möbl. Zimmer sof. Hedwigstr. 12, III.
 3 möbl. Zimmer **Kaurenstraße 5, I, L.**
 Gr. Berlin 2 ist ein Logis 3 St., 3 R., K. u. Zub., zum 1. April zu beziehen.
 Eine Wohnung für 56 $\frac{1}{2}$ zu vermieten
 alter Markt 23.

St., 2 R., K. u. Zub. u. n. **Mittweg, 2, I.**
 St., K., R., 1. Febr. zu bez. **Sealberg 5/6, p.**
 Logis von 42—50 $\frac{1}{2}$ v. **Breitstr. 17.**
Arbeitsaal mit Dampftr. u. Wohnung zu verm. **Nannischstraße 16.**
 Ein geräumiger Keller mit Geöelung sofort zu vermieten
Gratenweg 19.
 Näheres gr. Klausstraße 8, III.
 Gut möbl. Wohnung an 1 oder 2 Herren billig zu vermieten
Kaurenberg 7.

Stallung
 zu 6 Pferden mit Wohnung, Boden und Zubehör, zu vermieten
Taubengasse 2.
 Miethw. zu 1 jungen Kaufm. (f. möbl. Z., nebst R.) gr. Ulrichstr. 36, II, Aufg. z. Seel.
 1 möbl. Stübchen mit K. u. Bett an 1 oder 2 Herren billig gr. Ulrichstraße 21.
 Anst. Schlafstelle offen gr. Ulrichstr. 21.
 Logis m. K. für 2 H. gr. Klausstr. 3, I.
 Anst. Schlafstelle
Trüdel 13.

Geischt
 von einem ruhigen Miether zum 1. April oder 1. Juli eine Wohnung zu 3—400 $\frac{1}{2}$ Offerten unter **Nr. 285** in der Exped. d. Bl. erbeten.
Pfändlicher Mietbezahler sucht bescheidene Wohnung zu 100 $\frac{1}{2}$ Ang. erbeten
Brunnstraße 5, I. Schurig.
 Eine anständige Familie sucht St., K., R. Mitte der Stadt. Näheres **Schmerstraße 31, im Laden.**
 Ein Offizier sucht sofort eine Wohnung in der Nähe der **Kaerne.**
 Offerten in der **„Stadt Hamburg“**, Offizier-Kasino, abzugeben.

Geischt
 von einem ruhigen Miether zum 1. April oder 1. Juli eine Wohnung zu 3—400 $\frac{1}{2}$ Offerten unter **Nr. 285** in der Exped. d. Bl. erbeten.
Pfändlicher Mietbezahler sucht bescheidene Wohnung zu 100 $\frac{1}{2}$ Ang. erbeten
Brunnstraße 5, I. Schurig.
 Eine anständige Familie sucht St., K., R. Mitte der Stadt. Näheres **Schmerstraße 31, im Laden.**
 Ein Offizier sucht sofort eine Wohnung in der Nähe der **Kaerne.**
 Offerten in der **„Stadt Hamburg“**, Offizier-Kasino, abzugeben.

Geischt
 von einem ruhigen Miether zum 1. April oder 1. Juli eine Wohnung zu 3—400 $\frac{1}{2}$ Offerten unter **Nr. 285** in der Exped. d. Bl. erbeten.
Pfändlicher Mietbezahler sucht bescheidene Wohnung zu 100 $\frac{1}{2}$ Ang. erbeten
Brunnstraße 5, I. Schurig.
 Eine anständige Familie sucht St., K., R. Mitte der Stadt. Näheres **Schmerstraße 31, im Laden.**
 Ein Offizier sucht sofort eine Wohnung in der Nähe der **Kaerne.**
 Offerten in der **„Stadt Hamburg“**, Offizier-Kasino, abzugeben.

Geischt
 von einem ruhigen Miether zum 1. April oder 1. Juli eine Wohnung zu 3—400 $\frac{1}{2}$ Offerten unter **Nr. 285** in der Exped. d. Bl. erbeten.
Pfändlicher Mietbezahler sucht bescheidene Wohnung zu 100 $\frac{1}{2}$ Ang. erbeten
Brunnstraße 5, I. Schurig.
 Eine anständige Familie sucht St., K., R. Mitte der Stadt. Näheres **Schmerstraße 31, im Laden.**
 Ein Offizier sucht sofort eine Wohnung in der Nähe der **Kaerne.**
 Offerten in der **„Stadt Hamburg“**, Offizier-Kasino, abzugeben.

Geischt
 von einem ruhigen Miether zum 1. April oder 1. Juli eine Wohnung zu 3—400 $\frac{1}{2}$ Offerten unter **Nr. 285** in der Exped. d. Bl. erbeten.
Pfändlicher Mietbezahler sucht bescheidene Wohnung zu 100 $\frac{1}{2}$ Ang. erbeten
Brunnstraße 5, I. Schurig.
 Eine anständige Familie sucht St., K., R. Mitte der Stadt. Näheres **Schmerstraße 31, im Laden.**
 Ein Offizier sucht sofort eine Wohnung in der Nähe der **Kaerne.**
 Offerten in der **„Stadt Hamburg“**, Offizier-Kasino, abzugeben.

Geischt
 von einem ruhigen Miether zum 1. April oder 1. Juli eine Wohnung zu 3—400 $\frac{1}{2}$ Offerten unter **Nr. 285** in der Exped. d. Bl. erbeten.
Pfändlicher Mietbezahler sucht bescheidene Wohnung zu 100 $\frac{1}{2}$ Ang. erbeten
Brunnstraße 5, I. Schurig.
 Eine anständige Familie sucht St., K., R. Mitte der Stadt. Näheres **Schmerstraße 31, im Laden.**
 Ein Offizier sucht sofort eine Wohnung in der Nähe der **Kaerne.**
 Offerten in der **„Stadt Hamburg“**, Offizier-Kasino, abzugeben.

Geischt
 von einem ruhigen Miether zum 1. April oder 1. Juli eine Wohnung zu 3—400 $\frac{1}{2}$ Offerten unter **Nr. 285** in der Exped. d. Bl. erbeten.
Pfändlicher Mietbezahler sucht bescheidene Wohnung zu 100 $\frac{1}{2}$ Ang. erbeten
Brunnstraße 5, I. Schurig.
 Eine anständige Familie sucht St., K., R. Mitte der Stadt. Näheres **Schmerstraße 31, im Laden.**
 Ein Offizier sucht sofort eine Wohnung in der Nähe der **Kaerne.**
 Offerten in der **„Stadt Hamburg“**, Offizier-Kasino, abzugeben.

Geischt
 von einem ruhigen Miether zum 1. April oder 1. Juli eine Wohnung zu 3—400 $\frac{1}{2}$ Offerten unter **Nr. 285** in der Exped. d. Bl. erbeten.
Pfändlicher Mietbezahler sucht bescheidene Wohnung zu 100 $\frac{1}{2}$ Ang. erbeten
Brunnstraße 5, I. Schurig.
 Eine anständige Familie sucht St., K., R. Mitte der Stadt. Näheres **Schmerstraße 31, im Laden.**
 Ein Offizier sucht sofort eine Wohnung in der Nähe der **Kaerne.**
 Offerten in der **„Stadt Hamburg“**, Offizier-Kasino, abzugeben.

Geischt
 von einem ruhigen Miether zum 1. April oder 1. Juli eine Wohnung zu 3—400 $\frac{1}{2}$ Offerten unter **Nr. 285** in der Exped. d. Bl. erbeten.
Pfändlicher Mietbezahler sucht bescheidene Wohnung zu 100 $\frac{1}{2}$ Ang. erbeten
Brunnstraße 5, I. Schurig.
 Eine anständige Familie sucht St., K., R. Mitte der Stadt. Näheres **Schmerstraße 31, im Laden.**
 Ein Offizier sucht sofort eine Wohnung in der Nähe der **Kaerne.**
 Offerten in der **„Stadt Hamburg“**, Offizier-Kasino, abzugeben.

Geischt
 von einem ruhigen Miether zum 1. April oder 1. Juli eine Wohnung zu 3—400 $\frac{1}{2}$ Offerten unter **Nr. 285** in der Exped. d. Bl. erbeten.
Pfändlicher Mietbezahler sucht bescheidene Wohnung zu 100 $\frac{1}{2}$ Ang. erbeten
Brunnstraße 5, I. Schurig.
 Eine anständige Familie sucht St., K., R. Mitte der Stadt. Näheres **Schmerstraße 31, im Laden.**
 Ein Offizier sucht sofort eine Wohnung in der Nähe der **Kaerne.**
 Offerten in der **„Stadt Hamburg“**, Offizier-Kasino, abzugeben.

Geischt
 von einem ruhigen Miether zum 1. April oder 1. Juli eine Wohnung zu 3—400 $\frac{1}{2}$ Offerten unter **Nr. 285** in der Exped. d. Bl. erbeten.
Pfändlicher Mietbezahler sucht bescheidene Wohnung zu 100 $\frac{1}{2}$ Ang. erbeten
Brunnstraße 5, I. Schurig.
 Eine anständige Familie sucht St., K., R. Mitte der Stadt. Näheres **Schmerstraße 31, im Laden.**
 Ein Offizier sucht sofort eine Wohnung in der Nähe der **Kaerne.**
 Offerten in der **„Stadt Hamburg“**, Offizier-Kasino, abzugeben.

Geischt
 von einem ruhigen Miether zum 1. April oder 1. Juli eine Wohnung zu 3—400 $\frac{1}{2}$ Offerten unter **Nr. 285** in der Exped. d. Bl. erbeten.
Pfändlicher Mietbezahler sucht bescheidene Wohnung zu 100 $\frac{1}{2}$ Ang. erbeten
Brunnstraße 5, I. Schurig.
 Eine anständige Familie sucht St., K., R. Mitte der Stadt. Näheres **Schmerstraße 31, im Laden.**
 Ein Offizier sucht sofort eine Wohnung in der Nähe der **Kaerne.**
 Offerten in der **„Stadt Hamburg“**, Offizier-Kasino, abzugeben.

Geischt
 von einem ruhigen Miether zum 1. April oder 1. Juli eine Wohnung zu 3—400 $\frac{1}{2}$ Offerten unter **Nr. 285** in der Exped. d. Bl. erbeten.
Pfändlicher Mietbezahler sucht bescheidene Wohnung zu 100 $\frac{1}{2}$ Ang. erbeten
Brunnstraße 5, I. Schurig.
 Eine anständige Familie sucht St., K., R. Mitte der Stadt. Näheres **Schmerstraße 31, im Laden.**
 Ein Offizier sucht sofort eine Wohnung in der Nähe der **Kaerne.**
 Offerten in der **„Stadt Hamburg“**, Offizier-Kasino, abzugeben.

Geischt
 von einem ruhigen Miether zum 1. April oder 1. Juli eine Wohnung zu 3—400 $\frac{1}{2}$ Offerten unter **Nr. 285** in der Exped. d. Bl. erbeten.
Pfändlicher Mietbezahler sucht bescheidene Wohnung zu 100 $\frac{1}{2}$ Ang. erbeten
Brunnstraße 5, I. Schurig.
 Eine anständige Familie sucht St., K., R. Mitte der Stadt. Näheres **Schmerstraße 31, im Laden.**
 Ein Offizier sucht sofort eine Wohnung in der Nähe der **Kaerne.**
 Offerten in der **„Stadt Hamburg“**, Offizier-Kasino, abzugeben.

Geischt
 von einem ruhigen Miether zum 1. April oder 1. Juli eine Wohnung zu 3—400 $\frac{1}{2}$ Offerten unter **Nr. 285** in der Exped. d. Bl. erbeten.
Pfändlicher Mietbezahler sucht bescheidene Wohnung zu 100 $\frac{1}{2}$ Ang. erbeten
Brunnstraße 5, I. Schurig.
 Eine anständige Familie sucht St., K., R. Mitte der Stadt. Näheres **Schmerstraße 31, im Laden.**
 Ein Offizier sucht sofort eine Wohnung in der Nähe der **Kaerne.**
 Offerten in der **„Stadt Hamburg“**, Offizier-Kasino, abzugeben.

Geischt
 von einem ruhigen Miether zum 1. April oder 1. Juli eine Wohnung zu 3—400 $\frac{1}{2}$ Offerten unter **Nr. 285** in der Exped. d. Bl. erbeten.
Pfändlicher Mietbezahler sucht bescheidene Wohnung zu 100 $\frac{1}{2}$ Ang. erbeten
Brunnstraße 5, I. Schurig.
 Eine anständige Familie sucht St., K., R. Mitte der Stadt. Näheres **Schmerstraße 31, im Laden.**
 Ein Offizier sucht sofort eine Wohnung in der Nähe der **Kaerne.**
 Offerten in der **„Stadt Hamburg“**, Offizier-Kasino, abzugeben.

Geischt
 von einem ruhigen Miether zum 1. April oder 1. Juli eine Wohnung zu 3—400 $\frac{1}{2}$ Offerten unter **Nr. 285** in der Exped. d. Bl. erbeten.
Pfändlicher Mietbezahler sucht bescheidene Wohnung zu 100 $\frac{1}{2}$ Ang. erbeten
Brunnstraße 5, I. Schurig.
 Eine anständige Familie sucht St., K., R. Mitte der Stadt. Näheres **Schmerstraße 31, im Laden.**
 Ein Offizier sucht sofort eine Wohnung in der Nähe der **Kaerne.**
 Offerten in der **„Stadt Hamburg“**, Offizier-Kasino, abzugeben.

Geischt
 von einem ruhigen Miether zum 1. April oder 1. Juli eine Wohnung zu 3—400 $\frac{1}{2}$ Offerten unter **Nr. 285** in der Exped. d. Bl. erbeten.
Pfändlicher Mietbezahler sucht bescheidene Wohnung zu 100 $\frac{1}{2}$ Ang. erbeten
Brunnstraße 5, I. Schurig.
 Eine anständige Familie sucht St., K., R. Mitte der Stadt. Näheres **Schmerstraße 31, im Laden.**
 Ein Offizier sucht sofort eine Wohnung in der Nähe der **Kaerne.**
 Offerten in der **„Stadt Hamburg“**, Offizier-Kasino, abzugeben.

Geischt
 von einem ruhigen Miether zum 1. April oder 1. Juli eine Wohnung zu 3—400 $\frac{1}{2}$ Offerten unter **Nr. 285** in der Exped. d. Bl. erbeten.
Pfändlicher Mietbezahler sucht bescheidene Wohnung zu 100 $\frac{1}{2}$ Ang. erbeten
Brunnstraße 5, I. Schurig.
 Eine anständige Familie sucht St., K., R. Mitte der Stadt. Näheres **Schmerstraße 31, im Laden.**
 Ein Offizier sucht sofort eine Wohnung in der Nähe der **Kaerne.**
 Offerten in der **„Stadt Hamburg“**, Offizier-Kasino, abzugeben.

Geischt
 von einem ruhigen Miether zum 1. April oder 1. Juli eine Wohnung zu 3—400 $\frac{1}{2}$ Offerten unter **Nr. 285** in der Exped. d. Bl. erbeten.
Pfändlicher Mietbezahler sucht bescheidene Wohnung zu 100 $\frac{1}{2}$ Ang. erbeten
Brunnstraße 5, I. Schurig.
 Eine anständige Familie sucht St., K., R. Mitte der Stadt. Näheres **Schmerstraße 31, im Laden.**
 Ein Offizier sucht sofort eine Wohnung in der Nähe der **Kaerne.**
 Offerten in der **„Stadt Hamburg“**, Offizier-Kasino, abzugeben.

Geischt
 von einem ruhigen Miether zum 1. April oder 1. Juli eine Wohnung zu 3—400 $\frac{1}{2}$ Offerten unter **Nr. 285** in der Exped. d. Bl. erbeten.
Pfändlicher Mietbezahler sucht bescheidene Wohnung zu 100 $\frac{1}{2}$ Ang. erbeten
Brunnstraße 5, I. Schurig.
 Eine anständige Familie sucht St., K., R. Mitte der Stadt. Näheres **Schmerstraße 31, im Laden.**
 Ein Offizier sucht sofort eine Wohnung in der Nähe der **Kaerne.**
 Offerten in der **„Stadt Hamburg“**, Offizier-Kasino, abzugeben.

Stadt-Theater.
Donstag den 9. Januar 1883.
 10. Vorstellung im 3. Abonnement.
3. Malz:
Das Haus der Wahrheit.
 Schwank in 4 Akten von Rudolf Kneisel.
Mittwoch:
Gastspiel der Frau Magda Irschik,
 erste Herone vom Stadttheater in Leipzig.
Deborah.
 Volks-Schauspiel in 4 Akten von Mosenthal.
Litteraria.
Montag den 8. Januar Abends 8 Uhr
 im „Goldenen Ring“.
 1) Vortrag des Herrn Dr. Behrens: „Die neuesten Ergebnisse der Spectralanalyse des Sternlichtes.“
 2) Geselliges.
 3) Kleine Witteltung.

Preussischer Beamten-Verein.
 Am 10. d. M. Vortrag des Herrn Prof. **Brauns** über: Japan sonst und jetzt und Vortrag des Herrn Landwirts Director **Schudelwitz** über Begründung einer Spar- und Darlehnskasse.
Café David pünktlich Abends 8 Uhr.
Der Vorstand.
 Frhr. vom Hagen.

Hall. Turn-Verein.
 Montag und Donnerstags Uebung.

Familien-Nachrichten.
Todes-Anzeige.
 Am 6. d. M. nach langen schweren Leiden mein lieber Mann, unser lieber Vater, Schwieger- und Großvater, der **Wirtschafts-Rath Christian Schaefer**, im now vollendeten 61. Lebensjahre. Das allen Freunden und Bekannten zur traurigen Nachricht mit der Bitte um stillen Beileid.
 Halle, den 8. Januar 1883.
 Die trauernden Hinterbliebenen.
 Die Beerdigung findet **Donnerstag** Nachmittag 2 Uhr von **Berlinerstraße 2a** aus statt.

Todes-Anzeige.
 Nach mehrwöchentlichem Krankenlager entschlief gestern Abend 11 Uhr in Folge eines Schlaganfalls sanft und ruhig zu einem besseren Leben meine innig geliebte Frau, unsere gute Mutter, Schwägerin, Groß- und Schwiegermutter **Luise Fabel** geb. **Hädel** in ihrem 54. Lebensjahre. Wer die Verstorbenen kannte, wird unseren schmerzlichen Verlust zu würdigen wissen.
 Um stillen Beileid bitten
 die trauernden Hinterbliebenen.
 Halle, Merseburg, Berlin, Vauohammer, den 7. Januar 1883.

Todes-Anzeige.
 Am Sonntag Abend 10 $\frac{1}{2}$ Uhr starb nach schweren Leiden unser guter Vater, Schwieger- und Großvater, Bruder und Schwager, der Arbeiter **Karl Gley** gen. **Zapp**, was wir Verwandten und Bekannten tiefbetriibt anzeigen mit der Bitte um stillen Beileid.
Wittwe Gley nebst Kindern.
 Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem Tode meines lieben Mannes sage ich Allen meine herzlichsten Dank.
 Halle a/S., den 8. Januar 1883.
Die trauernde Wittwe Marie Gley.

Todes-Anzeige.
 Für den Inrentenrath veranwortlich:
M. Uhlmann in Halle.

Bekanntmachung.
 Den geehrten Herrschaften der Stadt Halle und Umgegend empfehle ich die schönsten geänderten **Kandwürstl**, à 80 $\frac{1}{2}$, sowie sämtliche **Victualien u. Materialwaaren.**
 Achtungsvoll
Franz Grunert,
Halle, Leipzigerstraße 51.

Thüring.-Säch. Geschichts- u. Alterthums-Verein.
Monatsversammlung Dienstag den 9. Januar 8 Uhr Abends auf dem „**Jägerberge**“.
Das Präsidium.

Hallesche freiwillige Feuerwehr.
Donstag den 9. Januar
Abends 8 Uhr
Uebung (Rathshof).
Das Commando.

Verein für Erdkunde.
Sitzung am 10. d. M.
 1. Beratung über die Feier des 10jährigen Stiftungsfestes.
 2. Vortrag des Herrn Privat-Docent **Dr. Lehmann**: über die **Bretonen**.
 3. Vortrag des Herrn Prof. **Dr. Brauns**: **Die Insel Jevo und ihre Bewohner**.
 4. Beibringung von Doubletten der **Bereinsbibliothek.**
Kirchhoff.

Gold-Memner verloren. Wegen **Bl. abzug** gr. Märkerstraße 18, p., im Compt.

Expedition im **Waisenhaus**. — **Waisenbüreau** des **Waisenhauses** in Halle a. d. S.